Quelle: https://manuscripta.at/?ID=896
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

man zalt nach cristi gepurd M vnd xxv iar/vnd als künig Conrat Heinrichen den iüngling seinen erwelten sun zů Römischem künig nach im gesetzt het/ Zoch der benant künig Conrat in welsche land zů dem der benāt hertzog ernst durch hilf seiner mütr: fraw Gysela kam vñ dem künig versprach beystand zů tůn/vnd mit im zů ziehen/dar nach als der egemelt Conrat die kayserlich wirde zů Rom empfangen het vnd über das gepirg aus welschen lannden zoche/ vande er den benanten ernsten hertzogen zů Swaben im widerwertig aus rat graf Bernhards/den selben Ernsten er dan in die acht tet/vñ verpot im wasser vnd land/da durch der benant hertzog bezwungen ward sich zůenthaltē in den welden/in den er durch die getrewen des kayserß erslagen ward/vnd nach seiner ableibung gefiel dz hertzogtůmb zů Swaben auf herman seinē brůder.

I Herman hertzog ernsts von Swaben des eltern ander sun/ ward hertzog zů Swaben zů hand nach seinē brůder hertzog ernsten dem iüngeren/vnd der benant herman zoch mit Conratten dem Römischen künig seinem Steüffater vnd mit fraw Gysela seiner mütter vñ vil ander fürsten vnd herren gen welschen landen/vñ an dem widerzug aus vergiftung des luftes starb der benāt hertzog herman vñ auch junckfraw künigund sein steüffwester/die Heinrichen dem swartzē Rö.künig wermahelt wz/es sturben auch an der selben widerfart Cono hertzog zů francken vñ vil ander fürsten vñ herren/ vnd des bemelten hertzog Hermans leychnam ward von welschen landen in ainem wagen in sein hertzogtůmb Swaben gefürt/ vnd da selbs begraben an leiberben.

Item herman stat ad latus huius frenne de padich

A Lewpold genant der schön/hertzog Ernsts des strengen hertzogen zů Swaben vñ marggraff in österreich erster sun/der fünft marggraff in österreich/fieng an zů regieren die marggrafschaft österreich Nach cristi gepurd M lxxv iar ze hand nach seines vatern tod vñ regiert die marich österreich löblich vñ wol xxi iar/vnd er was gar ain schöner fürst von leyb vnd gestalt/darumb er genant ward der schön Lewpold/het ain streit mit Vratislawen künig zů Behem/vnd mit Conraten marggrafen zů merßern/des bemelten künigs brüder vñ mit den Pairn/ vnd nam vō im großen schaden an seiner ritterschaft vnd diensleütē naßent bey meilperg/er widersetzet sich auch kayser Heinrichen/dem vierden seinem swager mit hilf des seligen altmans pischofen ze Passaw/vnd vil ander fürsten vnd herren mit im/Er hat auch gestritten mit den hungern/auch mit seinem brüder Albrechten/dem leichtfertigen zů meilperg da selbs groß mord vñ plütuergiessen durch die bemelten baid brüder auff baiden tailen geschach/ Der bemelt marggraff Lewpold hatt lehen empfangen von seinem brüder Albrechten mit riß panern/vnnd hielt sein fürstlichs geseß auf dem gsloß Gars/vñ der egemelt marggraf Lewpold/setzet münich sant Benedicten orden/an der korherren stat gen Melkh/vnd hette zů gemahel fraw Ita kayser Heinrichs des dritten tochter/vñ marggraf Lewpold starb vor seinem gemahel fraw Ita/Als man zalt nach cristi gepurd M vnd xcvj iar/vnnd ligt begraben zů melkß/bay seinnem vater hertzog Ernsten dem strengen/ Vnnd die bestimbt fräw Ita Nach abgang marggraff Lewpoldē ires gemahels zoch zů dem heiligen grab/mit hern Thiemo ertzpischoff

Item pr leopaldi duxit filiam ipsius leopaldi qui bey est et posuerunt item in statuto mdlxxxvi